

Berufsschüler werden international



„Europass-Mobilität“ nach Betriebspraktika in Athen, Madrid, Dublin & Svätý Jur (Slowakei). Das BKM konnte im Rahmen von Erasmus+ wieder interessierten Schülerinnen und Schülern der Berufsschule ein Auslandspraktikum

anbieten. Nach dreiwöchiger Arbeit in kaufmännischen sowie informationstechnischen Betrieben erhielten 44 Berufsschüler den „Europass-Mobilität“ ausgehändigt. „Ein wertvolles Zertifikat, das bei zukünftigen Bewerbungsgesprächen internationale Berufskompetenzen nachweist“, betonte unser Koordinator für internationale Projekte, **Markus Dollowski** im Rahmen einer kleinen Feierstunde. Die Resonanz der Schülerinnen und Schüler auf ihr Auslandspraktikum war positiv. So sagte eine Teilnehmerin überzeugt: „Wenn ich noch einmal die Gelegenheit hätte ein Auslandspraktikum zu machen, ich würde es wieder tun!“ Für weitere Informationen steht der oben abgebildete Blog zur Verfügung!



In dieser Ausgabe

Berufsschüler im
Auslandspraktikum

Europa auf der BIB

Sportlehrkräfte fortgebildet

Digitale Datenverarbeitung
im Straßenbau

eTwinning am Berufskolleg
Meschede

Landesbester
Hotelkaufmann geehrt

BKM unterwegs

Veränderungen im
Kollegium

Gedenken an verstorbene
Kollegen

Impressum

Herausgeber:
Berufskolleg Meschede
Dünnefeldweg 5
59872 Meschede

Verantwortlich:
OStD Carsten PLacht

Redaktion:
Edda Klopsteck

Fotos:
Edda Klopsteck

Europa auf der BIB

Die diesjährige BIB, die in guter Tradition in diesem Jahr zum 19. Mal am BKM stattfand, Seingerichtet wurden, hatten die interessierten Schülerinnen und Schüler in diesem Jahr die



Möglichkeit, von Schülerinnen und Schülern aus den jeweiligen Fachbereichen des BKM über die BIB und die Fachräume in der Schule geführt zu werden. So konnten die angehenden Auszubildenden oder Vollzeitschüler viele zielgerichtete und berufsbezogene Informationen von aktuellen Schülerinnen und Schülern erhalten. Danach ging es gut informiert an die Messestände.

Einen eigenen Schwerpunkt bei der BIB setzte das BKM mit dem Thema „Lernen in Europa“. Interessierte angehende Schülerinnen und Schüler konnten sich an beiden Ausstellungstagen über die Angebote von Praktika und Weiterbildung in Europa informieren. Auch Landrat **Dr. Karl Schneider** zeigte großes Interesse bei seinem Besuch im Europa-Büro und lobte das Engagement der Schule und der Kolleginnen und Kollegen, die sich um die Organisation und die Durchführung der Projekte kümmern.

Die große Zahl der Aussteller und der Besucher zeigte deutlich, dass die BIB auch in Zukunft seinen Platz im Veranstaltungskalender haben wird.

Sportlehrkräfte in der Laienreanimation fortgebildet



In einer 90minütigen Kurzschulung wurden unsere Sportlehrkräfte **Frank Birkenhauer, Stefan Kramer, André Lessmann, Hendrik Möller, Lukas Teutemann** und **Jens Zeißig** im Bereich der Laienreanimation fortgebildet.

Im Rahmen des Projekts @herzsicherheit.schulen.nrw erhielten sie Einblicke in die wichtigsten Theorie- und Praxiselemente und werden ihre Erfahrungen nun als Multiplikatoren innerhalb der Schule weitergeben.

Sitech -Digitale Datenverarbeitung im Straßenbau

Bei einer Schulung durch die national und international agierende Firma **Sitech** bekamen unsere Schüler der Straßenbauer-Oberstufe interessante Einblicke in die Welt der digitalen Datenverarbeitung im Straßenbau. Nach einem theoretischen Input konnte die Klasse von Klassenlehrer Andreas Müller die GPS-gesteuerten Hightech-Geräte selbst in die Hand nehmen und das Gelände des Schulhofs



mittels modernster Technik vermessen. Auch die Kollegen **Dana Pütz, Klaus Teckentrup, Hinnerk Möller** und **Roland Arndt** nutzten die Veranstaltung zur Weiterbildung im Bereich der digitalen Vermessung.

Im Anschluss an die Einblicke in die Vermessungstechnik bot sich noch die Möglichkeit, automatisierte Bagger, die beispielsweise auf Befehl von digitalen Daten zentimetergenau Löcher ausgraben oder Flächen planieren, in Aktion zu erleben.

eTwinning am BK Meschede



Auch im vergangenen Schuljahr haben wieder verschiedene Klassen an eTwinning-Projekten teilgenommen. Neben kleineren Projekten in der Höheren Handelsschule und bei den kaufmännischen Assistenten für Fremdsprachen gab es auch wieder Projekte, die die Schülerinnen und Schüler das gesamte Schuljahr 21/22 beschäftigten. Hierbei arbeiten die Klassen gemeinsam mit anderen Klassen aus dem europäischen Ausland an gemeinsamen Projekten. Zur Koordination der gemeinsamen Arbeit

dient die eTwinning-Plattform. Im vergangenen Schuljahr nahm die BF-2M am Projekt „Let`s get to know each other better“ teil. Gemeinsam mit **Thomas Michalski** und **Daniela Overhage** als betreuende Fachlehrer, erstellten die Schüler gemeinsame interkulturelle Kalender, sie tauschten sich über Sitten und Gebräuche aus, kochten ausländische Speisen in unserer Schulküche nach und schrieben eine gemeinsame Geschichte. Mit Deutschland, der Slowakei, Spanien, Polen und der Türkei waren fünf Nationen vertreten.

Die BF-2W widmete sich in dem Projekt „Am I financial literate?“ den Themen Wirtschaft und Finanzen. Sie verglichen die Entwicklung der Währungen im Euro-Raum, beschäftigten sich mit dem Thema Verbraucherschutz, machten sich Gedanken darüber, wofür sie ihr Geld ausgeben und ob Finanzkompetenz unsere Entscheidungen positiv beeinflussen kann. Das Highlight war die gemeinsame Entwicklung eines „Tabu“-Spiels in Form einer Zoom-Konferenz zu wirtschaftlichen Begriffen. Betreut wurde auch diese Gruppe von **Daniela Overhage**. An diesem Projekt waren mit Deutschland, Estland, Italien, Litauen, Polen, Portugal, Rumänien, der Türkei und der Ukraine sogar 9 Nationen beteiligt.

Ein Dank geht an alle Kolleginnen und Kollegen, die die Arbeit in den Projekten so vielfältig unterstützt und so zu ihrem Gelingen beigetragen haben!

Beide Projekte wurden mit dem nationalen Qualitätssiegel ausgezeichnet. Die Schülerinnen und Schüler erhalten neben kleinen Preisen ein Teilnahmezertifikat, das sie ihren Bewerbungsunterlagen beifügen können und auch die Schule wurde mit Geldpreisen bedacht, die in neue Projekte investiert werden. Auch außerhalb unserer Schule ist man auf unsere Projekte aufmerksam geworden. So durfte Daniela Overhage im Mai das mit dem europäischen Qualitätssiegel ausgezeichnete Projekt „Break the fake“ aus dem Schuljahr 20/21 im Rahmen der digitalen Fachtagung der nordrhein-westfälischen Europaschulen in einem Workshop vorstellen. Erst im September war sie als Referentin zur Koordinatoren-Tagung der Europaschulen in NRW geladen und durfte einen Input zum Thema „eTwinning am Schulbeispiel des Berufskollegs Meschede“ geben. Ein Bericht von Daniela Overhage

Henri Knipp als Landesbester Hotelkaufmann geehrt

Am 25.10.2022 ehrte die Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen im Kaiserpalais Bad Oeynhausen die Auszubildenden, die mit Bestnoten ihre Gesellenprüfung im Jahr 2022 absolvierten. Unser ehemaliger Auszubildender zum Hotelkaufmann **Henri Knipp** gehörte dazu!

Im Kammerbezirk Ostwestfalen wurden insgesamt im Winter 2021 / 2022 und Sommer 2022 mehr als 8.000 Prüfungen abgenommen – 106 Auszubildende lieferten die jeweils zwei besten Prüfungsergebnisse pro Ausbildungsberuf ab. Kammerpräsident **Jörn Wahl-Schwenker** und Geschäftsführerin der IHK Ostwestfalen **Petra Pigerl-Radtke** übergaben die Urkunden und Präsente an stolze Fachkräfte im Beruf und dankten Ausbildungsbetrieben, Prüfern und Lehrkräften für die engagierte Arbeit.



Henri Knipp startete seine Berufsausbildung zum Hotelkaufmann im Welcome Hotel Paderborn im August 2019 und zeigte sich von Anfang an als interessierter und engagierter Auszubildender. Erschwert wurde die Ausbildung in den gastgewerblichen Berufen durch die teilweise Hotelschließungen während des Corona-Lockdowns. Das Berufskolleg Meschede besuchte Henri Knipp als Auszubildender der Bezirksfachklasse der Hotelkaufleute. Klassenlehrerein **Annika Kersting** und Bildungsgangvorsitzende **Edda Klopsteck** betreuen diese Auszubildenden seit Jahren sehr erfolgreich. Inzwischen ist Henri Knipp – wie sehr viele Auszubildende im Gastgewerbe – in die weite Welt hinausgezogen: Er arbeitet seit Sommer 2022 im Bereich Personalmanagement in Leipzig. Ein Bericht von Dr. Claudia Spiegel

BKM Unterwegs...

Studienfahrt der GO-1 in die Niederlande

In Begleitung der Klassenlehrerin, **Dagmar Große Lanwer**, sowie **Birgit Lauterjung** und **Martin Winter**, reiste die Klasse am 2. November mit der Bahn nach Arnhem. Nach Bezug der idyllisch gelegenen Unterkunft war freie Zeit zur Erkundung der Stadt. Abends trafen sich alle, um gemeinsam in einem



Restaurant ein leckeres Menü zu verspeisen. Am nächsten Tag ging es nach dem Frühstück per Bahn nach Doetinchem. Dort fand die Live-Demo des Projektes der Mechatroniker des Graafschap Colleges in deren Fabrikhalle statt. Unter anderem wurden an den verschiedenen Sta-

tionen des Fließ-bandes Verpackungen hergestellt und darin Men's Care Produkte abgefüllt, hinzugefügt und verpackt. Ein anderes Projekt befasste sich damit, einen Automaten zu bauen und zu steuern, an dem sich die Schülerinnen des Colleges mit kostenlosen Monatshygieneprodukten versorgen können. Die Klasse und die begleitenden Lehrerinnen und Lehrer erhielten sehr interessante und eindruckliche Einblicke in die niederländische Berufsbildung. Alle Seiten waren beeindruckt und eine zukünftige Zusammenarbeit wird angestrebt.

Am Freitag ging es vor der Abreise noch zu einem Abstecher zu Burger's Zoo, bevor die Heimreise per Bahn angetreten wurde.

„Moin Moin“ aus Hamburg



Das **berufliche Gymnasium** machte sich auf den Weg nach Hamburg. Neben den üblichen Hotspots standen unter anderem eine themenspezifische Führung durch Speicherstadt und HafenCity sowie eine Besichtigung des Airbus-Werks in HH-Finkenwerder auf dem Programm.

Gemeinsam mit ihren Klassenleitungen, **Christina Brom** und **Stefan Kramer**, machten GO-2 und GO-3 die Hansestadt noch bis zum 11.11. unsicher und scheuten auch nicht den Besuch auf dem Hamburger Winterdom.

Oh, wie schön ist es am Rhein



Die Hotelkaufleute der Mittelstufe machten sich mit **Dr. Claudia Spiegel** und **Edda Kloppsteck** im November auf den Weg nach Bonn, um die dortige Hotelwelt zu erkunden. Bei Besuchen im Rheinhôtel Dreesen, in dem kurz zuvor der ZDF-Mehrteiler „Das Weiße Haus am Rhein“ gedreht wurde, im Motel One Beethoven und im Designhotel Kameha Grand, bekamen die Schülerinnen und Schüler einen beeindruckenden Einblick in unterschiedliche Hotelkonzepte. Auch der Besuch im „Haus der Geschichte“ hinterließ bei den angehenden Gastronomen einen tiefen Eindruck. Abgerundet durch ein Abendessen im Traditionslokal „Stiefel“ und den abendlichen gemütlichen Treffen in der Hotelbar des Motel one. Das gute Wetter verwöhnte die Hotelkaufleute mit herrlichen Blicken über den romanischen Rhein.

Veränderungen im Kollegium

Im Laufe des Schuljahres haben sich zahlreiche Veränderungen im Kollegium ergeben.

Mit **Frau Jakimova, Frau Schürmann, Herrn Nickl und Herrn Wendland** haben vier Referendare ihren Vorbereitungsdienst am BKM erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren Ihnen ganz herzlich und wünschen Ihnen alles Gute für ihre Laufbahn als Lehrkraft!

Als neue Referendare begrüßen wir **Franziska Blum** mit den Fächern Ernährung/Hauswirtschaft und Sport, **Marius Babilon** mit den Fächern Wirtschaftswissenschaft und Politik und **Sebastian Kemmerling** mit den Fächern Wirtschaftswissenschaft und katholische Religion. Während Marius Babilon und Sebastian Kemmerling aus dem Sauerland kommen und Sebastian Kemmerling schon Schüler am BKM war, ist Franziska Blum vom Niederrhein ins Sauerland gekommen. Wir wünschen Ihnen einen guten Start in den Vorbereitungsdienst und halten fest die Daumen!

Auch einige neue Lehrkräfte haben im Laufe des letzten halben Jahres am BKM ihren Dienst angetreten. **Isabelle Schürmann** hat nach Beendigung des Referendariats ihren Dienst am 01. Mai 2022 mit den Fächern Englisch und Wirtschaftswissenschaft angetreten. **Roland Arndt** unterstützt seit dem 01. August 2022 mit den Fächern Bautechnik und Englisch vor allem den Unterricht in der Bauabteilung. Herr Arndt hat bisher an der Dachdeckerschule in Eslohe unterrichtet. Am 01. November hat **Mirijam Willmes** in der Abteilung Gastronomie und Nahrungsgewerbe den Fachpraxisunterricht zusammen mit **Agathe Müller** übernommen, die im Januar in den Ruhestand treten wird. Mirijam Willmes war bisher im Hotel Deimann in Schmallenberg tätig.

Mit Thomas Gülzow und Reno Hinz haben wir im Sommer zwei sehr geschätzte Kollegen in den Ruhestand verabschiedet. **Thomas Gülzow** unterrichtete die Fächer Englisch und Deutsch, vornehmlich in den kaufmännischen Bildungsgängen. Mit **Reno Hinz** verliert die Bauabteilung einen ihrer erfahrensten Kollegen. Mit den Fächern Wirtschaftslehre und Politik sowie Holztechnik hat er besonders die Auszubildenden zum Tischler und Zimmermann unterstützt. Wir wünschen Thomas Gülzow und Reno Hinz eine schöne Zeit im Ruhestand!

Ihr 25-jährigen Dienstjubiläum feierten am 20.03.2022 **Daniela Overhage** und am 16.12.2022 **Jens Zeiβig**. Herzlichen Glückwunsch!

Gedenken an verstorbene Kollegen

In den letzten Monaten mussten wir uns von drei ehemaligen Kollegen verabschieden.



Herr **Wolfgang Cussmann** verstarb am 31.03.2022 im Alter von 83 Jahren,

Herr **Bernhard Berghoff** am 09.07.2022 im Alter von 82 Jahren und

Herr **Berthold Wenzl** am 06.09.2022 im Alter von 72 Jahren.

Die Schulgemeinde des Berufskollegs Meschede wird unseren ehemaligen Kollegen ein ehrendes Andenken bewahren.



Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Leserinnen und Leser,

ein Jahr, das sicherlich niemand von uns vergessen wird, geht zuende und wir wünschen uns, dass langsam die weihnachtliche Ruhe Einzug hält.

Zeit, auf das Jahr zurückzublicken.

Nach dem Schock des Überfalls auf die Ukraine, haben unsere Schülerinnen und Schüler sofort durch zahlreiche Aktionen ihre Solidarität mit den Menschen dort gezeigt. Von der Spendenaktion „Holtum hilft“, Anfang Mai bis hin zur Kerzensammlung im Dezember haben sich unsere Schülerinnen und Schüler und das Kollegium das ganze Jahr darum bemüht, das Leid der Menschen ein wenig zu lindern.

Neben der Sorge und Unsicherheit, gab es aber auch viele positive Entwicklungen in diesem Jahr.

Die technische Ausstattung unserer Schule ist auf einem guten Weg und die Planungen für die Sanierung der Schule sind in eine neue Phase getreten. Auch der erfolgreiche Start in den Schulversuch der Bäckerinnen und Bäcker hat uns neue Wege in der Ausbildung von Berufen mit nur wenigen Auszubildenden eröffnet.

Die günstige Coronalage hat es unseren Schülerinnen und Schülern möglich gemacht, wieder unbeschwert auf Klassenfahrt zu gehen und so viele Schülerinnen und Schüler wie nie zuvor konnten ihr Auslandspraktikum über das Erasmus+-Programm absolvieren und tolle Erfahrungen im Ausland sammeln. Auch Seminare, Betriebsbesichtigungen und die Kooperationsangebote der FH Südwestfalen konnten wieder in Präsenz genutzt werden.

Mit all diesen positiven Erfahrungen können wir sagen: Dieses Jahr hat unsere Schulgemeinde gestärkt.

Mit dieser Zuversicht möchten wir gemeinsam aktiv ins neue Jahr starten und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2023!

Daniela Overhage
Stellvertretende Schulleiterin

Carsten Placht
Schulleiter